

Anmeldung und Organisatorisches

Anmeldung bis zum 30. April 2017 per E-Mail:
Petra.Loercher@Landratsamt-Heilbronn.de

- Bitte geben Sie bei der Anmeldung Name, Adresse, E-Mail, Institution an und ob Sie ein vegetarisches Mittagessen wünschen.
- Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail.
- Der Tagungsbeitrag beträgt 30 € (incl. Verpflegung).
- Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag spätestens 14 Tage nach Erhalt der Anmeldebestätigung, eine Rückerstattung ist nicht möglich, eine Ersatzperson kann teilnehmen.
- Ihre Anmeldung wird erst mit Eingang des Tagungsbeitrages gültig.
- Fortbildungspunkte für Ärzte und Psychotherapeuten sind beantragt.

Programmänderungen vorbehalten

Bankverbindung

IBAN: DE80 6205 0000 0000 0007 25

Empfänger: Landratsamt Heilbronn

Verwendungszweck: BZ.5.5820.000001.4

Ansprechpartner

Bei **fachlichen Fragen** wenden Sie sich bitte an die Koordinationsstelle Frühe Familienhilfen:

Edith Kirsch

Telefon: 07131 994-422

Edith.Kirsch@Landratsamt-Heilbronn.de

Anfahrt

Die Anzahl der Parkplätze ist begrenzt. Einige kostenpflichtige Parkplätze finden Sie in der Tiefgarage des Solebades, weitere Parkmöglichkeiten befinden sich am Kurpark/Erich-Sailer-Straße in Fußnähe.

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Der Kursaal ist vom Bahnhof Bad Wimpfen zu Fuß in ca. 15 min. zu erreichen. Die nächstgelegene Bushaltestelle befindet sich in der Erich-Sailer-Straße.

Gefördert vom:



Landratsamt Heilbronn
Beratungsstelle für Familie und Jugend
Lerchenstr. 40
74072 Heilbronn

Telefon: 07131 994-546

Telefax: 07131 994-8354612

Fruehe-Familienhilfen@Landratsamt-Heilbronn.de
www.landkreis-heilbronn.de

Fachtag Frühe Hilfen

Kinder und Eltern in belastenden Lebenskontexten – Entwicklungsrisiken und Hilfen in der frühen Kindheit



31. Mai 2017, 9 bis 16:30 Uhr
Bad Wimpfen, Kursaal
Osterbergstr. 16
74206 Bad Wimpfen



Bundesinitiative
Frühe Hilfen



Vorwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen aus den Frühen Hilfen,

Sie alle leisten im Bereich Frühe Hilfen einen wichtigen Beitrag, um Familien in belastenden Lebenskontexten zu unterstützen.

Die Bindungs- und Beziehungserfahrungen in den ersten Lebensjahren sind für die kindliche Entwicklung und langfristig für die seelische Gesundheit sehr bedeutsam. Sind Familien durch besondere Risiken auf Seiten der Eltern und/oder des Kindes belastet, kann dies die Bindungsentwicklung erheblich beeinträchtigen.

Das rechtzeitige Erkennen von Belastungsfaktoren sowie das Wissen um Entwicklungsrisiken und Hilfsangebote zeichnen eine gelungene Unterstützung von Familien aus. Um die verschiedenen Fachkräfte in der Arbeit mit belasteten Familien zu stärken, bietet der Fachtag diverse Vorträge sowie die Gelegenheit zum Austausch und zur fachlichen Diskussion.

Als Referenten und Referentinnen konnten Experten aus dem Gesundheitswesen und der Jugendhilfe gewonnen werden.

Programm

8:30 Uhr	Ankommen und Anmeldung
9:00 Uhr	Begrüßungen Claus Brechter Bürgermeister Bad Wimpfen Susanne Hennig Dezernentin Jugend und Soziales
9:15 Uhr	Auswirkungen von belastenden Lebenskontexten auf die Entwicklung kindlicher Bindungen im Kleinkindalter: Möglichkeiten zur Förderung sicherer Bindungen Prof. Dr. Gottfried Spangler, Erlangen/Nürnberg
10:30 Uhr	Pause
11:00 Uhr	Was können Frühe Hilfen leisten? Milena Bucefari, Heilbronn Unterstützungsmöglichkeiten des ASD - Best Practice Beispiele im Bereich präventive Hilfen zur Erziehung Walter Schuster, Heilbronn
12:15 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Peripartale Erkrankungen und die Behandlung in der Mutter-Kind-Einheit Dr. Daniela Noe, Heidelberg
14:45 Uhr	Kaffeepause
15:15 Uhr	Eltern, Kinder und ihre Gespenster - integrierte Eltern-Kind-Therapie bei Kindern und Eltern mit psychischen Störungen PD Dr. med. Rieke Oelkers-Ax, Neckargemünd
16:15 Uhr	Schlusswort

Zielgruppe

Der Fachtag Frühe Hilfen richtet sich an Mitarbeiter/innen und Fachkräfte des Gesundheitswesens, der Kinder- und Jugendhilfe, der Beratungs- und Frühförderstellen, an Erzieherinnen, Tagesmütter und Interessierte aus Behörden und Politik.

Referentinnen und Referenten

Prof. Dr. Gottfried Spangler

Professor für Psychologie (Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie) an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Milena Bucefari

Koordinatorin Frühe Familienhilfen, Beratungsstelle für Familie und Jugend, Landratsamt Heilbronn

Walter Schuster

Allgemeiner Sozialer Dienst, Jugendamt, Landratsamt Heilbronn

Dr. Daniela Noe

Dipl. Psychologin, Psychotherapeutische Leitung der Mutter-Kind-Einheit, Klinik für Allgemeine Psychiatrie, Universitätsklinikum Heidelberg

PD Dr. med. Rieke Oelkers-Ax

Ärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie u.- Psychotherapie, Ärztliche Leitung des Familientherapeutischen Zentrums Neckargemünd – FaTZ